

## **PRESSEINFORMATION**

### **Jugendliche aus der Region für Apps ausgezeichnet**

### **Die Gewinner-Teams kommen aus Mosbach, Eberbach, Hockenheim und Ludwigshafen**

Ungewohnte, punk-rockig laut-starke Klänge auch für den Gastgeber, Dr. Jens Bortloff, den stellvertretenden Direktor des Technoseum, im Auditorium des Landesmuseums für Technik und Arbeit in Mannheim: Die Preisverleihung des Wettbewerbs „Spielend durch die Region! Zeigt uns Eure Heimat als App.“ eröffneten HEISING mit ihrem aktuellen Titel „Einfach mal den A...bewegen“. Dieser Appell war für die Gewinner des regionalen Wettbewerbs offensichtlich Programm: Mit ihrer „Rallye durch den Landesgartenschaupark Mosbach“ sicherte sich die Internet-AG der Pestalozzi Realschule Mosbach, Adrian Budzisz, Yakub Turhan, Marvin Accorsi, Benedikt Uriel und Mirco Schilling mit ihrem Lehrer Oliver Erggelet, den 1. Preis des Wettbewerbs. Für ihre abwechslungsreiche Tour durchs Gelände, bei der nicht nur Rätsel zu lösen, sondern auch durchaus sportliche Übungen ein Teil der Aufgaben sind, erhielten die 13- bis 15-Jährigen von Verbandsdirektor Ralph Schlusche Urkunden und einen Scheck mit dem Preisgeld von Euro 1.500.

Mit ihrer „App durch Eberbach“, einem selbstgestalteten Avatar und vielen wertvollen Insider-Tipps, die zu einer Schatztruhe in der Touristinfo führen, überzeugten die drei Schüler des Hohenstaufen Gymnasiums Eberbach die Jury. Johannes Müller, Simon Walter und Elias Wolf sicherten sich damit den 2. Platz und konnten Euro 1.000 mit nach Hause nehmen.

Den Laudatoren, Dr. Carsten Günther, Geschäftsführer der Heidelberg Mobil International GmbH und Niels Münzenberger vom Kaiserdom App Project, den Gewinnern des vorangegangenen Wettbewerbs, waren die Klasse 7a von der Theodor Heuss Realschule Hockenheim und ihr Lehrer Linh Thai bereits bestens bekannt. Die 27 Schüler bekamen für ihre App „Stolpersteine in Hockenheim“ einen Anerkennungspreis verbunden mit (inzwischen durchgeführten) Workshops bei dem auf Software-Lösungen für mobile

Plattformen spezialisierten Unternehmen Heidelberg Mobil International und dem Kaiserdom App Project.

In einer Sonderwertung für Auszubildende von Kommunen und deren Gesellschaften nahmen Julia Gräf und Maria Karagiozidou, Azubis der LUKOM, Ludwigshafener Kongress- und Marketing-Gesellschaft mbH, mit „LUbyrinth - App geht's durch die City“ für ihr „durchdachtes und schlüssiges Konzept“ einen Anerkennungspreis, dotiert mit Euro 500, entgegen.

Die Jury, Susanne Grasegger (dwif Consulting GmbH), Dr. Carsten Günther (Heidelberg Mobil International GmbH), Prof. Dr. Peter Vorderer (Universität Mannheim), Prof. Hartmut Wöhlbier (Hochschule Mannheim) und Ralph Schlusche (Verband Region Rhein-Neckar und MRN GmbH) hatte 12 Beiträge zu sichten, die von 80 Zwölf- bis Einundzwanzigjährigen, sowohl Einzelteilnehmern als auch Gruppen, eingereicht wurden.

Die Sieger-Apps können im Google-Play-Store unter dem Stichwort [„Placity MRN“](#) heruntergeladen werden.

**Siehe auch:**

- Rede Verbandsdirektor Ralph Schlusche
- Rede Dr. Carsten Günther, Heidelberg Mobil Internation GmbH für die Jury
- Übersicht Preisträger mit Auszügen aus der Laudatio

**Aus der Ausschreibung des Wettbewerbs:**

Teilnehmen können 12- bis 21-Jährige, als Einzelperson, in Gruppen oder Schulklassen. Diese fordern wir dazu auf, Stadtführungen, Erlebnistouren, Rallyes oder Audioguides für ihre Gemeinde, ihre Stadt, ihren Landkreis oder für die Region zu entwickeln. Die Software kommt vom Kaiserdom APP Project, medien+bildung.com und unsere Mitarbeiter haben für Videoclips, die erklären, wie alles funktioniert, für einen Exkurs ins Medien- und Urheberrecht, sämtliche Formulare und den Auftritt im Internet gesorgt.

Wir verfolgen im Prinzip drei große Ziele:

Die Jugendlichen sollen sich mit ihrem Lebensumfeld, ihrer Heimat, intensiv auseinandersetzen. Sie sollen gleichzeitig sinnvolle und effektive Einsatzmöglichkeiten ihrer Smartphones und Tablets kennenlernen und wir wollen unseren Kommunen, unseren Bürgern und unseren Gästen zu originellen Apps verhelfen...

**Der Wettbewerb:**

„[Spielend durch die Region! Zeigt uns Eure Heimat als App.](#)“ ist Teil des Regionalentwicklungsprojekts „Die Metropolregion Rhein-Neckar – Stadt, Land, Heimat“ ([www.m-r-n.com/slh](http://www.m-r-n.com/slh)). Initiiert wurde es vom Verband Region Rhein-Neckar, der es in Kooperation mit der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH umsetzt. Partner des Projekts sind die Preisträger des SLH-Wettbewerbs 2011 Kaiserdom APP Project und medien+bildung.com gGmbH, Ludwigshafen.